

**Vorstand:** Dipl.-Kfm. Helmut Klawonn, Berlin-Lichterfelde-West, Hortensienstrasse 19, Vorsitz; kaufm. Angestellter Herbert Haase, Berlin-Schöneberg, Rubensstrasse 15.  
**Aufsichtsrat:** Stadtrat Walter Nicklitz;  
**Rechtsanwalt und Notar** Dr. Friedrich Wilhelm Lucht; Direktor Dr. Karl Guski.  
**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr.  
**Zahlstelle:** Gesellschaftskasse.  
**Anlagen:** 2 Häuser in Berlin-Schöneberg (völlig zerstört); 27 Häuser in Berlin N 20 (Wedding); 1 Haus in Berlin-Grünwald.  
**Aktienkapital:** Nom. DM 360 000.- Namensstammaktien (720/500.-) (Nr. 1-399, 421-720, 400 E - 420 E).  
**Großaktionär:** De-Ge-Wo, Deutsche Gesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaues.

gem. Akt.-Ges., Berlin-Schöneberg, Badische Straße 2 (100%).  
**Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:** Je nom. DM 500.- = 1 Stimme.  
**Aus Bilanz 31.12.1947 der Rechtsvorgängerin** (Aktiengesellschaft für Bahnen und Tiefbauten):  
**Aktiva:** Anlagevermögen RM 5 560 393.-, Umlaufvermögen RM 15 544.-, Kriegsschäden u.s.w. RM 367 765.-.  
**Passiva:** Rücklagen RM 83 139.-, (darunter gesetzliche RM 19 987.-), Wertberichtigungen und Rückstellungen RM 1 423 765.-, Verbindlichkeiten RM 4 090 788.-; Verlust RM 23 600.- (darunter Verlustvertrag RM 9 736.-).  
**Tag der letzten H.-V.:** 25. Mai 1949.

## Westdeutsche Kalk- und Portlandzement-Werke Aktiengesellschaft

**Sitz der Verwaltung:** (22c) Köln, Unter Sachsenhausen 2

**Drahtanschrift:** Wekazet.  
**Fernruf:** Köln 7 02 41 - 45  
**Postscheckkonto:** Köln 127 00.  
**Bankverbindungen:** Rhein.-Westf. Bank, Köln; Landeszentralbank, Köln; Bankverein Westdeutschland, Köln.  
**Gründung:** 26. Juni 1911  
**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Kalk, Zement, Sinterdolomit und verwandter Erzeugnisse.  
**Erzeugnisse:** Kalk und Kalksteine für die Eisen- und chemische Industrie, das Baugewerbe und die Landwirtschaft, Sinterdolomit für die Eisenindustrie. Zement für das Baugewerbe.  
**Vorstand:** Kurt Rothe, Bergisch Gladbach, Bez. Köln.  
**Aufsichtsrat:** Bergassessor Dr. H. Wenzel, Holzwickede Kr. Unna (W.), Vors.; Bergassessor H. G. Sohl, Disseldorf, stv. Vors.; Bergassessor Karl Kaup, Siegen (W.); Dr. Ferd. Rothe, Tegernsee (Obb.); Regierungsbaumeister a. D. Hellmuth Siemssen, Dornap; Direktor Paul Thümmel, Köln-Sülz, Neuenhöfer Allee 19; Direktor Paul Trilling, Dornap; Bergrat Horst Weigelt, Essen; Heinrich Rüben, Vors. des Betriebsrats der Westdeutsche Kalk- und Portlandzement-Werke A.G., Stolberg.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr.  
**Grundbesitz:** 1400 Morgen, davon bebaut 23 Morgen.  
**Anlagen:** Bagger und Schrapperanlagen für die Förderung des Rohmaterials, Transporteinrichtungen, Brennöfen sowie Mahlanlagen für Kalk, Sinterdolomit und Zement.  
**Aktienkapital:** RM 3 000 000.- (10000/300.- in St.-Akt.).  
**Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:** Je nom. RM 300.- = 1 Stimme.  
**Aus Bilanz 20.6.1948:** **Aktiva:** Anlagevermögen RM 2 705 000.-, Umlaufvermögen RM 2 336 000.-.  
**Passiva:** Rücklagen RM 655 000.- (darunter gesetzliche Rücklage RM 300 000.-), Verbindlichkeiten RM 1 386 000.-.  
**Dividenden ab 1939:** 6, 6, 6, 4, 5, 0, 0, 0, 0, 0 % (20.6.1948).  
**Tag der letzten H.-V.:** 9. März 1950.

## Vereinigte Farbenglaswerke Aktiengesellschaft Zwiesel (Niederbayern)

**Sitz der Verwaltung:** (13b) Zwiesel, Bahnhofstraße 297 a

**Drahtanschrift:** Farbenglaswerke.  
**Fernruf:** Zwiesel 10 und 2 87.  
**Postscheckkonto:** München 4 58.  
**Bankverbindungen:** Bayerische Vereinsbank, Filiale Deggendorf; Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, Filiale Zwiesel.  
**Gründung:** Die Gründung erfolgte am 21.6.1898 mit Übernahme der "Zwieseler Farbenglashütten Gebr. Tasche" als "Zwieseler Farbenglashütte vorm. Gebr. Tasche A.-G.". **Zweck:** Herstellung, Verarbeitung und Vertrieb von Glas aller Art. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten und sich bei anderen Unternehmungen gleicher, oder verwandter Art zu beteiligen, oder solche Unternehmungen zu erwerben, Interessengemeinschaftsverträge einzugehen, sowie überhaupt alle Geschäfte zu schließen, die den Gesellschaftszweck zu fördern geeignet sind.  
**Erzeugnisse:** Spezialgläser aller Art, ins-

besondere für die optische, chemische, Elektro- u. Nahrungsmittelindustrie, das Gesundheitswesen usw. in Zusammenarbeit m. d. Jenaer Glaswerk Schott & Gen., Landshut (Bay.)  
**Vorstand:** Dr. Erich Schott, Landshut; Direktor Friedrich Wilhelm Jlgner, Zwiesel; Dr. Paul Hubert Prausnitz, Zwiesel.  
**Aufsichtsrat:** Richard Hirsch, Geschäftsleiter des "Jenaer Glaswerk Schott & Gen.", Landshut; Paul Henrichs, Geschäftsleiter der Firma Zeiss-Opton, Heidenheim a. d. B.; Dr. Hermann Hüb, Syndikus, Jena; Henry Dumur, Direktor, Wetzlar.  
**Geschäftsjahr:** 1. Oktober bis 30. September.  
**Zahlstelle:** Gesellschaftskasse.  
**Grundbesitz:** 37 500 qm, davon bebaut 17 800 qm.  
**Anlagen:** 1.) Fabrikgebäude in Zwiesel, 1944/45 in wesentlichen Teilen völlig erneuert, mit 2 Glasschmelz-Wannen und 5 Hafenglasschmelzöfen verschiedener Größe mit den betriebsnotwendigen Kühlanlagen und Temper-